

## **Nr. 18/167 S**

### **Folgende Tagesordnungspunkte werden ausgesetzt:**

1. Konzepte für mehr Bürgerbeteiligung entwickeln  
Große Anfrage der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 6. Juni 2012  
(Drucksache 18/181 S)
2. Präventive Schuldenberatung  
Große Anfrage der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und der SPD vom 6. Juni 2012  
(Drucksache 18/182 S)  
D a z u  
Mitteilung des Senats vom 10. Juli 2012  
(Drucksache 18/200 S)

## **Nr. 18/168 S**

### **Fragestunde**

1. „Ganztag“ plötzlich doch nur Halbttag?  
Anfrage der Abgeordneten Dr. Thomas vom Bruch, Heiko Strohmann, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU vom 5. Juni 2012
2. Schaffung von bedarfsgerechtem und bezahlbarem Wohnraum  
Anfrage der Abgeordneten Jürgen Pohlmann, Björn Tschöpe und Fraktion der SPD vom 8. Juni 2012
3. Rad- und Fußweg im Bereich der Straße Am Steending  
Anfrage der Abgeordneten Jürgen Pohlmann, Margitta Schmidtke, Björn Tschöpe und Fraktion der SPD vom 8. Juni 2012
4. Befragung der Sportvereine und Sportverbände durch das Sportamt  
Anfrage der Abgeordneten Petra Krümpfer, Ingelore Rosenkötter, Björn Tschöpe und Fraktion der SPD vom 14. Juni 2012
5. Teilnahme von Hörgeschädigten am gesellschaftlichen Leben  
Anfrage der Abgeordneten Sigrid Grönert, Heiko Strohmann, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU vom 14. Juni 2012
6. Psychiatrische Tagesklinik für Erwachsene für den Sektor Mitte  
Anfrage der Abgeordneten Dr. Kirsten Kappert-Gonther, Dr. Matthias Güldner und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 15. Juni 2012
7. Schwarzfahrer  
Anfrage der Abgeordneten Gabriela Piontkowski, Heiko Strohmann, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU vom 19. Juni 2012

8. Liegenschaft der ehemaligen Freiwilligen Feuerwehr St. Magnus  
Anfrage der Abgeordneten Silvia Neumeyer, Heiko Strohmann, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU vom 19. Juni 2012

9. Abberufung des Stiftungsrates der Hans-Wendt-Stiftung  
Anfrage der Abgeordneten Klaus Möhle, Björn Tschöpe und Fraktion der SPD vom 19. Juni 2012

Die Stadtbürgerschaft nimmt von den Antworten des Senats Kenntnis.

10. Zukunft der Bremer Schlecker-Beschäftigten  
Anfrage der Abgeordneten Claudia Bernhard, Kristina Vogt und Fraktion DIE LINKE vom 25. Juni 2012

Diese Frage wurde vom Fragesteller zurückgezogen.

11. Bündelung von Gewerbeanmeldungen beim Unternehmensservice Bremen  
Anfrage der Abgeordneten Jörg Kastendiek, Paul Bödeker, Heiko Strohmann, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU vom 3. Juli 2012

12. „Welcome Center“ für ausländische Fachkräfte und Studenten  
Anfrage der Abgeordneten Jörg Kastendiek, Paul Bödeker, Heiko Strohmann, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU vom 4. Juli 2012

Diese Anfrage hat der Senat gemäß § 30 Absatz 5 der Geschäftsordnung der Bremischen Bürgerschaft schriftlich beantwortet.

## **Nr. 18/169 S**

### **Aktuelle Stunde**

Für die Aktuelle Stunde ist von den Fraktionen kein Thema beantragt worden.

## **Nr. 18/170 S**

### **Ortsgesetz zur Änderung des Ortsgesetzes über die Hebesätze für die Gewerbesteuer und die Grundsteuer**

Mitteilung des Senats vom 24. April 2012  
(Drucksache 18/149 S)

Die Stadtbürgerschaft beschließt das Ortsgesetz.

## **Nr. 18/171 S**

### **Bremens City kann mehr – jetzt parteiübergreifenden Konsens über die Grundzüge der Innenstadtentwicklung herstellen!**

Antrag der Fraktion der CDU  
vom 3. Juli 2012  
(Drucksache 18/193 S)

Die Stadtbürgerschaft lehnt den Antrag auf Überweisung an die städtische Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie ab.

Die Stadtbürgerschaft lehnt den Antrag ab.

## **Nr. 18/172 S**

### **Freizi Buntentor erhalten!**

Antrag der Fraktion DIE LINKE  
vom 3. Juli 2012  
(Drucksache 18/194 S)

Die Stadtbürgerschaft lehnt den Antrag ab.

## **Nr. 18/173 S**

### **Jugendfreizeitangebote in der Neustadt: Jugendliche und Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter brauchen Verlässlichkeit!**

Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und der SPD  
vom 10. Juli 2012  
(Drucksache 18/197 S)

1. Die Stadtbürgerschaft fordert den Senat auf sicherzustellen, dass weiterhin das Amt für Soziale Dienste zusammen mit dem Controllingausschuss die Ausgestaltung der stadtteilbezogenen Jugendförderung in der Neustadt fachlich auf der Grundlage des beschlossenen Stadtteilkonzepts und unter Beteiligung der Einrichtungsträger und von Jugendlichen gewährleistet.
2. Die Stadtbürgerschaft bittet den Senat, Gespräche mit dem Deutschen Roten Kreuz Bremen, dem Sozialzentrum Süd sowie den Nutzerinnen/Nutzern und Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern des Jugendzentrums Buntentor aufzunehmen, um für alle Beteiligten Klarheit herzustellen.
3. Die Stadtbürgerschaft bittet den Senat, dem Jugendhilfeausschuss und der städtischen Deputation für Soziales, Kinder und Jugend rechtzeitig zu berichten, falls sich aus der bedarfsbezogenen Fortschreibung des Stadtteilkonzepts Änderungen der Angebotsstrukturen ergeben würden.

## **Nr. 18/174 S**

### **Vereinbarkeit von Familie und Beruf sicherstellen – U3-Ausbau in Bremen vorantreiben!**

Antrag der Fraktion der CDU  
vom 20. Juni 2012  
(Drucksache 18/184 S)

Die Stadtbürgerschaft lehnt den Antrag ab.

## **Nr. 18/175 S**

### **Vollständige Umsetzung des Tarifvertrages auch für Tagesmütter und -väter**

Antrag der Fraktion DIE LINKE  
vom 20. Juni 2012  
(Drucksache 18/185 S)

Die Stadtbürgerschaft lehnt den Antrag ab.

## **Nr. 18/176 S**

### **Wohnungslücke schließen, sozialen Wohnraum schaffen – Konzept gegen Wohnungsnot, Verdrängung und Immobilien-Spekulation erstellen!**

Antrag der Fraktion DIE LINKE  
vom 26. Juni 2012  
(Drucksache 18/186 S)

Die Stadtbürgerschaft überweist den Antrag zur Beratung und Berichterstattung an die städtische Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie.

## **Nr. 18/177 S**

### **Die Sitzungen der Stadtbürgerschaft übertragen**

Antrag der Fraktion DIE LINKE  
vom 10. Juli 2012  
(Neufassung der Drucksache 18/187 vom 26. Juni 2012)  
(Drucksache 18/196 S)

Die Stadtbürgerschaft überweist den Antrag zur Beratung und Berichterstattung an den Vorstand der Bremischen Bürgerschaft.

## **Nr. 18/178 S**

### **Ortsgesetz zur Änderung des Ortsgesetzes über die Entsorgung von Abfällen in der Stadtgemeinde Bremen**

Mitteilung des Senats vom 26. Juni 2012  
(Drucksache 18/188 S)

Die Stadtbürgerschaft beschließt das Ortsgesetz.

## **Nr. 18/179 S**

### **Vorhabenbezogener Bebauungsplan 82 (Vorhaben- und Erschließungsplan) für die Errichtung eines Nutzfahrzeugzentrums südlich der Europaallee im Gewerbepark Hansalinie in Bremen-Hemelingen**

Mitteilung des Senats vom 26. Juni 2012  
(Drucksache 18/189 S)

Die Stadtbürgerschaft beschließt den vorhabenbezogenen Bebauungsplan 82.

## **Nr. 18/180 S**

### **Bericht des städtischen Petitionsausschusses Nr. 10 vom 4. Juli 2012**

(Drucksache 18/195 S)

Die Stadtbürgerschaft beschließt die Behandlung der Petitionen wie vom Ausschuss empfohlen.

## **Nr. 18/181 S**

### **Folgende Tagesordnungspunkte werden ausgesetzt:**

1. Betreuung von Schulkindern in Bremen sicherstellen  
Antrag der Fraktion der CDU  
vom 27. Juni 2012  
(Drucksache 18/191 S)
2. Schulkinderbetreuung in Bremen weiterentwickeln!  
Antrag der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen  
vom 10. Juli 2012  
(Drucksache 18/198 S)